

# Kryon - Botschaft für August 2008

---

## Die eigene Dunkelheit

Seid begrüßt liebe Freunde, ich bin KRYON vom Magnetischen Dienst.

Willkommen in der Dualität, oder sollte ich besser sagen: Willkommen in der Scheinwelt der Dualität. In der Welt, in der du immer noch mit einem Bein agierst. Es ist deine Welt, die du dir jetzt neu erschaffen möchtest, und das ist gar nicht so leicht, nicht wahr? Du verhedderst dich meist noch in den alten Schleifen der Muster, die dein elektromagnetisches Feld, was du wirklich bist, durchziehen. Du windest dich in den Wegen des Irrlichtes der vielen anderen Leben, wo die Dualität ihre Blüten treibt. Das möchte ich gern näher beleuchten. Es ist viel darüber gesprochen worden, doch du bist nun in besonders tiefen Reinigungsprozessen und all das schon Gehörte oder Erinnernte dringt nicht so ganz zu dir durch. Du kämpfst im Moment in deinen eigenen Wirren, die dich selten aufhorchen lassen, sondern die dich wirklich gefangen halten wie in einem Irrgarten. Das ist das Wirrwarr der eigenen Emotionen, die dich sagen lassen: "Ich hab´s satt, immer wieder kommen alte Ängste nach oben. Ich habe gedacht, ich hätte viele angeschaut, erkannt und aufgelöst. Immer wieder kommen diese alten Dinge hoch. Ich möchte einfach nur leben ohne diese alten Gefühle." Oder du denkst: "Ich verstehe das wirklich nicht, ich schließe am Abend die Augen zum Einschlafen, und dann kommen alle unangenehmen Situationen meines Lebens in mir hoch. Wie ein Film erscheint es mir, der abgespult wird. Und dann fühle ich die Scham, die Ohnmacht, die Peinlichkeit des Geschehens. Plötzlich bin ich hellwach und kann nicht mehr einschlafen." Oder du erlebst folgendes: Tiefe Dunkelheit liegt auf deinen Schultern. Du fühlst dich geduckt und erniedrigt. Dabei warst du den ganzen Tag zuhause, keine Erlebnisse haben dich geschwächt. Aber du fühlst dich, als lasteten tausend Tonnen auf dir. Ahnungen von altem Geschehen kommen bruchstückweise in dein Bewusstsein. Du siehst keine ganzen Zusammenhänge, doch du weißt, was du jetzt gerade erlebst, ist das Eintauchen in andere Leben. Du bist mit einem Bein woanders, doch kannst es nicht so recht wahrnehmen. Was ist da los? Manchmal spürst du auch Schatten an deiner Seite. Wer sind diese Schatten, was machen die da? Du hast sie nicht eingeladen. Du sagst vielleicht: "Ich denke, ich soll die Dualität langsam entlassen. Was machen diese dunklen Gestalten da am Rande meines Feldes? Weg mit euch, ich will euch nicht haben. Ihr seid für mich nicht mehr zuständig!" So könntest du vielleicht ziemlich wütend oder sehr verzweifelt geschimpft haben.

Du bist im Moment in starken Transformationsprozessen. Über die Umarbeitung des Herzens haben wir bereits gesprochen. Hier geht es um andere Symptome des Prozesses deiner Umwandlung. Zu deinem besseren Verständnis möchte ich noch mal kurz das erwähnen, was du eigentlich weißt. Du hast es gelesen oder mit anderen besprochen. Du weißt eigentlich, worum es sich handelt, doch du kannst es nicht richtig einordnen. Es erscheint dir alles, was du jetzt erlebst als etwas Außergewöhnliches. Diese starken Kopfschmerzen, die Schlaflosigkeit und Orientierungslosigkeit machen dich sehr unsicher. Die Stimmungsschwankungen von zu Tode betrübt sein und in der nächsten Sekunde sich äußerst lebensfroh fühlen, versetzen dich in starke Verwirrtheit. Manchmal kannst du deine täglichen Arbeiten kaum verrichten. Dann ist da auch oft so eine Schwere und eine phasenweise auftretende Lebensmüdigkeit. "Was ist nur los?", denkst du dir. "Komme ich in Depressionen? Es fühlt sich fast so an. Sollte ich vielleicht in therapeutische Behandlung gehen?" Es könnte sich sogar folgende Gedanke einschleichen: "Vielleicht

bin ich ganz einfach krank und überfordert mit meinem Alltag, das hat nichts mit dem Aufstieg der Erde zu tun. Vielleicht stimmt es gar nicht, dass wir aufsteigen. Vielleicht hat sich das irgendjemand zusammen gereimt. Da bin ich wohl einer Fehlmeldung aufgesessen. Sicher lachen alle um mich herum und halten mich für einen Träumer. Womöglich werde ich verrückt und muss in eine Klinik eingeliefert werden." Tja, das wäre eine extreme Beschreibung deiner eventuellen Gedanken.

Ich hab es schon in vielen Channelings gesagt, aber ich möchte es gern noch einmal liebevoll an dein Herz legen: Du bist ein multidimensionales Lichtwesen, das auszog, in der Dualität zu lernen, um dann all die Weisheit aus den Erfahrungen, irgendwann zurück mit nachhause zu nehmen. Nichts von allem, was du hier erlebst, ist ungewollt. Einige von euch sind zur Zeit auch mit einem besonderen Auftrag hier. Nicht immer kannst du dich daran erinnern, was es ist. Aber sei sicher, wenn du nicht schon auf dem Weg in diese Aufgabe bist, wird es bald geschehen. Viele von euch sind auch einfach nur hier in dieser Inkarnation, um das eigene Licht des Höheren Selbstes und der noch höheren Anteile, die immer mehr durchkommen wollen, auszustrahlen, um der Erde und den anderen Menschen auf ihrem weiteren Weg zu leuchten. - Damit das Licht immer mehr durch dich strahlen kann, müssen die alten Muster aus anderen Leben, die in deiner DNS und deinem Emotional- und Mentalkörper gespeichert sind und auch aus diesem Leben stammen, aufgelöst werden. Damit wird auch gleichzeitig die Struktur deines elektromagnetischen Feldes, was du eigentlich bist, wieder so ausgerichtet, wie sie in deiner Göttlichen Blaupause vorgesehen ist. Das ist ein langwieriger Prozess. Am besten ist es, du benutzt die hohe Energie die zurzeit für Erwachte stark deutlich spürbar ist, für deine Klärung. Und all das, was du im Moment an dir spürst, ist die Aktivität dieser Goldenen Welle. Sie holt alles nach oben, was dich verlassen möchte, damit dein Licht besser strahlen kann. Es ist sicher schwierig, im täglichen Leben damit zurecht zu kommen. Früher haben die Eingeweihten und ihre Schüler, die Erwachten, ihre Klärungszeit in speziellen Tempeln verbracht. Du befindest dich auf dem schweren Weg dies mitten im täglichen Leben zu tun.

Nun sei noch gesagt, dass die Einweihungen und das Durchschreiten gewisser Tore auf diesem Weg des vollständigen Erwachens, selbstverständlich nicht alle überflüssig geworden sind. Sie bestehen nach wie vor, aber die sensationelle Nachricht dazu ist, dass wir ganz nahe neben dir stehen und wie in der Schule, dir etwas ins Ohr flüstern oder dir Spickzettel zuschieben, die dir bei den Schritten behilflich sind. Wir stehen mit am nächsten Tor und reichen dir die Hand und geben dir einen leichten Schubs - einige von euch brauchen einen richtigen Tritt! - für das Hindurchschreiten. Die äußerlichen Umstände dieser Phasen lassen sich besser durchstehen, wenn du dir dieser hohen Göttlichen Energie bewusst bist, und dich ihrer bedienst wie ein Surfbrett. Lege oder stelle dich in diese Goldene Welle und lass dich gleiten. Halte nicht fest an alten Paradigmen, an alten Vorstellungen, wie alles zu sein hat. Du bist lediglich so erzogen worden, dass alles so und so sein sollte. Man hat es dir beigebracht, und das nicht nur in diesem Leben. Es stammt von anderen Menschen und Erfahrungen, stimmt's? Woher rührt deine Vorstellung, alles müsste minutiös aufgeräumt sein? Wer hat dir erzählt, der Mensch muss fleißig sein, sonst bringt er es zu nichts? Wer hat dir beigebracht, dass man still und leise sein muss, ja nicht aufmucken und dass man zu glauben hat, was der Chef oder der Vater sagt, sie hätten eh das bessere Wissen und die weiseren Entscheidungen? Wer hat dir gesagt, dass man Geld sparen muss, damit man in der Not etwas hat? Ich möchte nichts gegen dein Sparkonto sagen, aber hast du dir nie darüber Gedanken gemacht, dass Geld auch ganz anders zu dir kommen könnte? Wolltest du nie aussteigen und alles anders machen? Du brauchst dein schönes Auto nicht zu verkaufen, und deine tolle Wohnung ist auch in Ordnung, schäme dich dessen nicht. Wer sich spirituell entwickeln möchte, muss

nicht in Armut oder Askese leben. Wir raten dir lediglich, in deiner Planung alles auf den Kopf zu stellen und neu zu ordnen. Lege all deine Prägungen beiseite und lebe dein Leben mit deinen eigenen Maßstäben. Sie sollten das Zepter der Freiheit sein. Sei frei und lebe nach deinen eigenen Vorstellungen. Lege alles Alte beiseite und stelle neue Linien auf, die dein Leben leiten wollen. Verbinde dich gern mit Saint Germain, dem aufgestiegenen Meister und Menschenfreund. Es ist seine Lieblingsbeschäftigung, den Menschen den Weg in die Freiheit zu weisen. Er gehört zu denen, die für die Menschen, Jesus war auch einer von ihnen, energetisch den Weg geebnet haben durch seinen eigenen Prozess. Viele aufgestiegene Meister taten dies.

Doch zurück zu deiner jetzigen Verfassung. Einige von euch erfreuen sich bereits schon eines leichteren Lebens. Es gibt ja unter den Erwachten auch die Pioniere der Pioniere. Wenn du noch in den starken Prozessen bist, bist du der Pionier für nach oder mit dir Erwachende, die deine Pfade beschreiten, die du erarbeitet hast. Und du stapfst in Energiebahnen, die andere für dich schon gelegt haben. Es sind die, die gleich nach der Harmonischen Konvergenz oder sogar schon früher aufgestanden sind und sich auf den Weg machten, ein freier Mensch zu sein. Sie haben jetzt das Meiste der alten Schlacken abgelegt und ersinnen die nächsten Pläne für sich, ihre Umwelt und die Erde. Es sind meist Menschen, die etwas älter an irdischen Jahren sind und sich gern der jüngeren Erwachten annehmen, die zwar voller Energie sind, aber noch straucheln und nicht so recht wissen, was als nächstes zu tun ist. Diese schon geklärteren Menschen halten ihre Hand anderen hin, die noch Hilfe brauchen und stützen die Bedürftigen. Sie helfen auch den neuen Kindern, sich zurecht zu finden. - Halte Ausschau nach so einem Wesen, wenn du gern äußere Hilfe annehmen möchtest. Es sind die Menschen, die herumreisen und Vorträge halten oder unermüdlich in ihrer Praxis oder anderswo arbeiten, um anderen beim Erwachen zu helfen. Du kannst dich aber ebenso an mich oder andere geistige Helfer wenden für eine Unterstützung. Schau, ich stelle dir auch gerade den energetischen Göttlichen Teppich zur Verfügung, damit du besser durch diese Schübe der Klärung kommst. Vielleicht bist du auch einer dieser Pioniere der Pioniere. Du weißt es nun sicherlich. Forchiere, was du tun kannst, um Mensch und Erde zu dienen.

Lass mich nun zu den dunklen Erscheinungen kommen, die dich vielleicht transalieren, die du um dich herum wahr nimmst. Es ist richtig, dass es immer noch Energien gibt, Wesenheiten oder Formen von Wesen, die sich noch nicht im Licht befinden. Irgendwann wird dieses Spiel ganz beendet sein. Das Spielfeld der Dualität wird sich auflösen. Alles, was aus der Quelle herausströmte, wird wieder zurück auf dem Weg nachhause sein und vorher in die lichtvolleren Ebenen integriert. Wichtig ist zu verstehen, damit du nicht in die Wertung bezüglich anderer Menschen gehst, dass jeder von euch, auch du, mit der dunklen Seite der Macht zu tun hatte. Keiner von euch ist da ausgenommen. Du bist jetzt lediglich einen Schritt weiter als die anderen. Verdamme die Kriegsveteranen und deren Anführer nicht, auch nicht ihre Führer, die Politiker und deren Lenker, die von weit her Gereisten. Erkenne, alles ist ein Spiel der Dualität. Und wenn ein Mensch stirbt, ist das sicher für die Hinterbliebenen sehr bedauerlich. Aber der Mensch hat lediglich die Dimension gewechselt und erfreut sich bald wieder guter geistiger Gesundheit, er ist ewiglich. Damit möchte ich nicht sagen, dass du kein Mitgefühl für Krisengebiete und sterbende Menschen entwickeln solltest. Aber sei nicht in Trauer und Mutlosigkeit. Du bist multidimensional, deine Freunde und deine Feinde auch. Alle sind es. Sende dein Licht in all die Gebiete, die zur Zeit in Kriege verwickelt sind, noch mit Unwetterschäden zu tun haben, oder dort leben, wo keine guten Lebensbedingungen vorhanden sind. Dein Licht wird seinen Weg finden. Lass es einfach strömen. Es wirkt immer.

Die dunklen Wesenheiten, die du vielleicht am Rande deines Feldes wahrnimmst, haben

möglicherweise noch etwas mit dir zu klären, sie haben noch alte Verbindungen zur dir, die schon aus Sternenkriegzeiten stammen können. Was zu tun ist? Löse willentlich diese Verbindungen. Sage: "Nein, ich will nicht mehr mit euch zu tun haben. Ich löse hiermit unsere alten Bande." Dann ist die Verbindung gelöst. In harten Fällen bitte Erzengel Michael um Hilfe. Aber wahrscheinlich bist du eh schon in der Energie der Erzengel und arbeitest mit dem Schwert der Ermächtigung. Sei sicher, je mehr du in deinem eigenen Licht stehst, je mehr die Verbindung zu seinem Höheren Selbst gestärkt ist, kann keiner dein Feld durchdringen. Niemand kann das. Du solltest deine Aufmerksamkeit ganz auf dich selbst, auf dein Licht lenken. Wenn du das tust, tritt alles andere automatisch zurück. Dein Licht blendet sie, es ist für sie unangenehm. Und das Wichtige ist: Schenke ihnen keine Aufmerksamkeit. Sei bei dir, stehe in deinem Licht. Das kennst du sicher aus deinem täglichen Leben: Je weniger man einer unangenehmen Sache oder einem streitenden Menschen Beachtung schenkt, umso uninteressanter wirst du für sie.

Jetzt bist du vielleicht etwas befremdet, wenn ich dir sage: Die meisten Begegnungen, die du als Dunkelheit empfindest, sind Treffen mit deinen eigenen Anteilen. Verrückt, nicht wahr? Du bist es selbst! Du erlebst deine eigenen Schattenanteile, die jetzt neben dir stehen und sich bemerkbar machen. Was tust du nun? Nein, nicht weglaufen oder dich verkriechen oder sie gar wegschicken. Schau sie dir an. Was wollen sie dir sagen? Warum sind sie hier? Sie wollen sich integrieren. Sie wollen sich mit dir vereinen. Du möchtest doch ganz werden, nicht wahr? Schau sie dir an. Damit holst du wahrscheinlich ein paar unangenehme Gefühle nach oben, die noch in dir gespeichert sind. Scham, Angst, Wertlosigkeitsgefühle und Machtgefühle. Auch Gefühle von verschiedenartig ausgelebter Sexualität kommen nach oben. Sexualität wurde in den letzten tausenden Jahren vielfach benutzt, um Menschen zu manipulieren. Das ist auch heute noch der Fall. Mach dir Gedanken über deine eigene Einstellung zur Sexualität und betrachte sie genau. Dann entlasse all die alten, oft unangenehmen Erfahrungen und Einstellungen, die du gespeichert hast. Das zu tun, ist ein wichtiger Schritt, weil es auch die Einstellung von Macht in dir verändert. Auch in hohen Zivilisationen, die in die Dualität absanken, spielte die Göttliche Energie, die in jedem Menschen gespeichert ist und unter anderem beim Geschlechtsakt aktiviert wird, eine große Rolle, ebenso bei der Manipulation der Menschen. Hab keine Angst, sei dir lediglich dessen bewusst. Alle Menschen haben diesbezüglich Prägungen, als Opfer und als Täter. Bedenke außerdem, dass vieles davon im Massenbewusstsein gespeichert ist. Du bist ein Pionier und die haben ja bekanntlich die Aufgabe, mutig voran zu schreiten. Wenn du dein Feld von alten Machtprägungen, reinigst, haben die Nachfolgenden es leichter. Das Massenbewusstsein erfährt dadurch eine fortschreitende Veränderung. Jetzt denkst du vielleicht, dass dies ein schweres Unterfangen sei, wenn du dich jetzt auf der Erde umschaust. Ich möchte dir vermitteln: Alles Alte muss nach oben kommen, muss sich auflösen, muss verbrennen, um dann, wie der Vogel Phönix aus der Asche aufzuerstehen, neu zu werden.

Ich wünsche dir gutes Gelingen beim Integrieren deiner Schattenanteile. Dies wird immer mal wieder geschehen, es ist keine einmalige Sache, es ist ein Prozess. Es sind viele kleine dunklen Nächte der Seele, wie sie früher meist als eine längere Phase erlebt wurden. Einige der alten Eingeweihten lebten lange in dieser Phase. Einige jedoch schafften diesen Weg durch die Tiefen der eigenen Unterwelt in ein paar Tagen, einige wenige in ein paar Stunden. Wir stehen gern an deiner Seite, damit du es in kurzen Phasen des Eintauchens schaffst, deine Schattenanteile zu integrieren. Ich sehe dich wie in einem Kokon lebend mit dir selbst beschäftigt, um dann wie ein wunderschöner Schmetterling ihn zersprengend, in dein neues Leben zu flattern. Wissbegierig und lebensfroh, bereit, das Leben aus einer völlig neuen Perspektive zu betrachten. Du bist geehrt und geliebt für deinen Dienst, hier auf der Erde zu sein!

Ich bin in tiefer Liebe und Verbundenheit  
**KRYON**

Empfangen von Barbara Bessen im August 2008.

Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.